

GERRESHEIMER



Zusammengefasster Lagebericht und Jahresabschluss der Gerresheimer AG

für das Geschäftsjahr
vom 1. Dezember 2010
bis zum 30. November 2011

Inhalt

2 Zusammengefasster Lagebericht

3 Jahresabschluss

3 Gewinn- und Verlustrechnung

4 Bilanz

6 Anhang mit den Anlagen

20 Entwicklung des Anlagevermögens

22 Anteilsbesitzliste

25 Organe

27 Erklärung des Vorstands

28 Bestätigungsvermerk

Zusammengefasster Lagebericht für die Gerresheimer AG und den Gerresheimer Konzern

für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2010 bis 30. November 2011

Der Lagebericht der Gerresheimer AG und der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2011 sind nach § 315 Abs. 3 HGB in Verbindung mit § 298 Abs. 3 HGB zusammengefasst. Der zusammengefasste Lagebericht ist im Geschäftsbericht enthalten.

Der Jahresabschluss der Gerresheimer AG sowie der Geschäftsbericht des Konzerns für das Geschäftsjahr 2011 stehen im Internet unter www.gerresheimer.com/investor-relations/berichte zur Verfügung.

Der Jahresabschluss und der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasste Lagebericht der Gerresheimer AG für das Geschäftsjahr 2011 werden bei dem Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht und im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gemacht.

Jahresabschluss der Gerresheimer AG

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (HGB)

für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2010 bis 30. November 2011

	01.12.2010– 30.11.2011 in EUR	01.12.2009– 30.11.2010 in T EUR
Sonstige betriebliche Erträge	10.908.838,37	10.644
Personalaufwand	-12.640.500,31	-12.879
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-349.962,98	-379
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.795.398,41	-15.452
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	16.947
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	37.375.723,17	27.741
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.230.056,88	6.789
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-11.250.135,26	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.320.269,45	-363
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.158.352,01	33.048
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	569.208,77	-10.250
Sonstige Steuern	-14.085,83	-19
Jahresüberschuss	4.713.474,95	22.779
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	44.996.192,66	37.917
Bilanzgewinn	34.770.614,61	60.696

BILANZ (HGB)
zum 30. November 2011

AKTIVA	30.11.2011 in EUR	30.11.2010 in T EUR
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	736.155,00	928
Sachanlagen	217.967,00	250
Finanzanlagen	809.526.093,58	513.426
	810.480.215,58	514.604
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	121.255.425,64	149.262
Flüssige Mittel	226,40	1
	121.255.652,04	149.263
Rechnungsabgrenzungsposten	2.544.695,17	864
Summe Aktiva	934.280.562,79	664.731

PASSIVA	30.11.2011 in EUR	30.11.2010 in T EUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital		
bedingtes Kapital EUR 6.280.000,00 (Vorjahr: T EUR 6.280)	31.400.000,00	31.400
Kapitalrücklage	525.720.605,98	525.721
Bilanzgewinn	34.770.614,61	60.696
	591.891.220,59	617.817
Rückstellungen		
Steuerrückstellungen	7.860.800,00	6.788
Sonstige Rückstellungen	7.008.500,00	5.741
	14.869.300,00	12.529
Verbindlichkeiten	320.962.786,20	34.385
Passive latente Steuern	6.557.256,00	0
Summe Passiva	934.280.562,79	664.731

ANHANG (HGB)

der Gerresheimer AG für das Geschäftsjahr
vom 1. Dezember 2010 bis 30. November 2011

VORBEMERKUNGEN

Die Gerresheimer AG ist gemäß § 267 Abs. 3 HGB eine große Kapitalgesellschaft.

Am 29. Mai 2009 trat das Gesetz zur Modernisierung des Bilanzrechts (Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz, BilMoG) in Kraft. Die vollständige Anwendung der geänderten Vorschriften des Gesetzes erfolgt erstmals zum 30. November 2011. Von dem Wahlrecht zur vorzeitigen Anwendung zum 30. November 2010 wurde kein Gebrauch gemacht. Soweit sich durch das BilMoG Änderungen bei Ansatz und Bewertung ergeben haben, wurden die Vorjahresvergleichszahlen aufgrund des Wahlrechts des Artikels 67 Abs. 8 Satz 2 EGHGB bei der erstmaligen Aufstellung des Abschlusses nach BilMoG nicht angepasst.

Am 11. Juni 2007 hat die Gerresheimer AG mit der Notierungsaufnahme im Amtlichen Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard) erfolgreich ihren Börsengang vollzogen. Die Aktien der Gerresheimer AG werden unter dem Börsenkürzel „GXI“ bzw. unter der ISIN „DE000A0LD6E6“ geführt. Seit dem 6. September 2007 ist die Gerresheimer-Aktie im SDAX und ab dem 22. Dezember 2008 im MDAX enthalten.

Zwischen der Gerresheimer AG und der Gerresheimer Holdings GmbH besteht ein Gewinnabführungs- und Verlustübernahmevertrag. Danach ist die Gerresheimer Holdings GmbH verpflichtet, ihren gesamten Gewinn an die Gerresheimer AG abzuführen. Die Gerresheimer AG muss entsprechend jeglichen Jahresfehlbetrag ausgleichen.

Der Lagebericht der Gerresheimer AG für das Geschäftsjahr 2011 wurde in Anwendung von § 315 Abs. 3 HGB i.V.m. § 298 Abs. 3 HGB mit dem Lagebericht des Gerresheimer Konzerns zusammengefasst.

GLIEDERUNGSGRUNDSÄTZE

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 266 und 275 Abs. 2 HGB. Im Interesse einer klareren Darstellung sind in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst. Der gesonderte Ausweis erfolgt in den jeweiligen Posten des Anhangs. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der generellen Bewertungsvorschriften (§§ 252 bis 256a HGB) sowie unter Berücksichtigung der Ansatz- und Bewertungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften (§§ 264 bis 274a HGB) aufgestellt.

Die Bewertung der einzelnen Posten wurde nach folgenden Grundsätzen vorgenommen:

AKTIVA

Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, vermindert um planmäßige Abschreibungen. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte werden über drei bis fünf Jahre abgeschrieben, es sei denn, dass sich eine vertraglich abweichende Nutzungsdauer ergibt. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände werden nicht aktiviert.

Das **Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungskosten angesetzt, vermindert um planmäßige Abschreibungen. Das Sachanlagevermögen wird über die voraussichtliche Nutzungszeit von drei bis dreizehn Jahren linear abgeschrieben. Anlagegüter mit Anschaffungskosten zwischen EUR 150 und EUR 1.000 werden jahresweise in einem Sammelposten zusammengefasst, der über fünf Jahre abgeschrieben wird. Anlagengegenstände mit Anschaffungskosten bis EUR 150 werden direkt als Aufwand erfasst.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten bewertet. Soweit am Abschlussstichtag ein niedrigerer beizulegender Wert anzusetzen ist, wird dem durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen.

Die **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden zum Nennwert angesetzt. Fremdwährungsforderungen mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr werden mit Devisenkassamittelkursen zum Abschlussstichtag bewertet.

Flüssige Mittel sind zum Nominalbetrag angesetzt.

PASSIVA

Die **Eigenkapitalposten** sind zum Nennwert angesetzt.

Die **Rückstellungen** werden in Höhe des Erfüllungsbetrags angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Die Bewertung der Rückstellung für virtuelle Aktien erfolgt zum inneren Wert und wird unter Berücksichtigung des Zeitraums von der Gewährung bis zum erstmöglichen Ausübungstag angesammelt.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Latente Steuern werden ab dem 1. Dezember 2010 für temporäre Unterschiede zwischen den handelsbilanziellen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten ermittelt. Die Gerresheimer AG bilanziert auch die latenten Steuern ihrer Organgesellschaften und ihrer deutschen Personengesellschaften. Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt auf Basis des kombinierten Ertragsteuersatzes des steuerlichen Organkreises der Gerresheimer AG von aktuell 29 %. Der kombinierte Ertragsteuersatz umfasst Körperschaftsteuer (15 %), Gewerbesteuer (13,1 %) und Solidaritätszuschlag (5,5 %). Abweichend hiervon werden latente Steuern aus temporären Unterschieden bei Beteiligungsunternehmen in der Rechtsform einer Personengesellschaft unter Berücksichtigung eines kombinierten Ertragsteuersatzes ermittelt, der lediglich Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag beinhaltet; dieser beträgt derzeit 15,83 %. Aktive und passive latente Steuern werden saldiert. Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung wird in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

AKTIVA

(1) Anlagevermögen

Die Aufgliederung der in der Bilanz zusammengefassten Posten und ihre Entwicklung im Geschäftsjahr 2011 sind im Anlagenspiegel als Anlage zum Anhang dargestellt.

(2) Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Zugänge im Geschäftsjahr 2011 beliefen sich auf T EUR 84 und betreffen im Wesentlichen Software und Lizenzen für Software.

(3) Sachanlagen

Die Zugänge zum Sachanlagevermögen im Geschäftsjahr 2011 belaufen sich auf T EUR 42 und betreffen Geschäftsausstattung.

(4) Finanzanlagevermögen/Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Anteile an verbundenen Unternehmen belaufen sich auf T EUR 117.130 und betreffen die Gerresheimer Holdings GmbH.

(5) Finanzanlagevermögen/Ausleihungen an verbundene Unternehmen

Mit Wirkung zum 19. Mai 2011 hat die Gesellschaft der Gerresheimer Glas GmbH ein Darlehen in Höhe von T EUR 296.100 ausgereicht, das eine Laufzeit bis zum 19. Mai 2018 hat. Darüber hinaus besteht ein langfristiges Darlehen an die Gerresheimer Holdings GmbH, das zum Stichtag 30. November 2011 mit T EUR 396.296 valutiert. Die Zinsen für beide Darlehen werden in den Forderungen gegen verbundene Unternehmen gezeigt.

(6) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

in T EUR	30.11.2011	30.11.2010
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	120.301	147.872
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	1
Sonstige Vermögensgegenstände	955	1.389
	121.256	149.262

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen bestehen in Höhe von T EUR 119.550 gegen die Gerresheimer Glas GmbH aus Cash Pool-Forderungen. Die übrigen Forderungen resultieren im Wesentlichen aus Lieferungen und Leistungen. Die Forderungen haben mit einem Betrag von T EUR 180 (Vorjahr: T EUR 97) eine Restlaufzeit von über einem Jahr.

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig.

(7) Flüssige Mittel

Diese Position enthält Guthaben bei Kreditinstituten.

(8) Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält im Wesentlichen die noch nicht amortisierten Disagio-Beträge aus der am 19. Mai 2011 begebenen Anleihe. Das Disagio beläuft sich zum 30. November 2011 auf T EUR 1.663.

PASSIVA**(9) Gezeichnetes Kapital**

Zum 30. November 2011 beläuft sich das Grundkapital auf T EUR 31.400, eingeteilt in 31.400.000 Stückaktien.

(10) Kapitalrücklage

Zum 30. November 2011 beläuft sich die Kapitalrücklage auf T EUR 525.721. Die Beträge stammen aus zwei Kapitalerhöhungen im Jahre 2007.

(11) Bilanzgewinn

Im Geschäftsjahr 2011 entwickelte sich der Bilanzgewinn wie folgt:

in T EUR	
Bilanzgewinn zum 30.11.2010 vor Dividendenausschüttung	60.696
Dividendenausschüttung für das Geschäftsjahr 2009/2010	-15.700
Erfolgsneutral mit dem Bilanzgewinn verrechnete Umstellungseffekte aufgrund der erstmaligen Anwendung des BilMoG	-14.939
Jahresüberschuss	4.714
Bilanzgewinn	34.771

(12) Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital in der Zeit bis zum 31. Mai 2012 mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautender Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmalig um bis zu insgesamt T EUR 15.700 zu erhöhen.

(13) Steuerrückstellungen

Es handelt sich um die Rückstellung für Gewerbesteuer sowie für Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag.

(14) Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten überwiegend Rückstellungen für Personalkosten und Aufsichtsratsvergütung, Hauptversammlung und Geschäftsbericht, Projektkosten sowie Jahresabschlusskosten.

(15) Verbindlichkeiten

in T EUR	30.11.2011	30.11.2010
Anleihen	308.033	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	437	696
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	11.250	31.926
Sonstige Verbindlichkeiten*	1.243	1.763
	320.963	34.385
<i>*davon: aus Steuern</i>	1.208	1.124
<i>im Rahmen der sozialen Sicherheit</i>	32	14

Die Gerresheimer AG hat am 19. Mai 2011 eine Unternehmensanleihe mit einem Volumen von EUR 300 Mio. emittiert. Die Anleihe mit der ISIN XS0626028566 hat eine Laufzeit von sieben Jahren und einen jährlichen Zinskupon von 5,00 %. Dementsprechend sind die ausgewiesenen Zinsen von T EUR 8.033 innerhalb eines Jahres fällig. Der Ausgabekurs belief sich auf 99,40 %.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen zum 30. November 2011 betreffen die Verpflichtung der Gerresheimer AG aus der Verlustübernahme der Gerresheimer Holdings GmbH für das Geschäftsjahr 2011 in Höhe von T EUR 11.250.

Von den sonstigen Verbindlichkeiten haben T EUR 3 (Vorjahr: T EUR 234) eine Restlaufzeit von über einem Jahr.

Alle anderen Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

(16) Passive Latente Steuern

Gemäß dem Wahlrecht nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB werden die latenten Steuern saldiert ausgewiesen. Zum Bilanzstichtag ergibt sich nach Saldierung der aktiven und passiven latenten Steuern ein Passivüberhang der latenten Steuern von T EUR 6.557. Die Differenzen zwischen Handels- und Steuerbilanz, die zu aktiven latenten Steuern führen, resultieren im Wesentlichen aus Pensionsrückstellungen und sonstigen Rückstellungen. Die Differenzen, die zu passiven latenten Steuern führen, resultieren im Wesentlichen aus immateriellen Vermögensgegenständen, Grundstücken und Sonderposten mit Rücklageanteil gemäß § 6b EStG.

(17) Haftungsverhältnisse

Die Gerresheimer AG hat zur Sicherheit der bei verbundenen Unternehmen bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten eine Mithaftung in Form einer Höchstbetragsbürgschaft über EUR 400 Mio. übernommen. Insgesamt ergibt sich für die Gerresheimer AG hieraus eine Mithaftung für Bankkredite von verbundenen Unternehmen von EUR 155,3 Mio. zum Bilanzstichtag. Darüber hinaus bestehen Garantiezusagen in Höhe von EUR 5,8 Mio. für einzelne Verbindlichkeiten verschiedener Tochtergesellschaften außerhalb der Rahmenkreditverträge. Aufgrund der soliden Bilanz- und langfristigen Finanzierungsstruktur der Gerresheimer AG und ihrer Tochtergesellschaften ist mit einer Inanspruchnahme nach unseren Erkenntnissen nicht zu rechnen.

(18) Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Leasing- und Mietverpflichtungen betragen T EUR 2.265 und betreffen Gebäudemiete, PKW sowie EDV-Ausstattung.

ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**(19) Sonstige betriebliche Erträge**

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten periodenfremde Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von T EUR 476. Darüber hinaus enthalten sie Erträge aus vertraglich vereinbarten Serviceleistungen an Tochtergesellschaften sowie Weiterbelastungen von Kosten. Die Erträge aus der Währungsumrechnung betragen im Geschäftsjahr 2011 T EUR 15 (Vorjahr: T EUR 4).

(20) Personalaufwand

Die Aufwendungen für Gehälter betragen im Geschäftsjahr 2011 T EUR 11.764 (Vorjahr: T EUR 12.138), für soziale Abgaben T EUR 875 (Vorjahr: T EUR 738) und für Altersversorgung T EUR 2 (Vorjahr: T EUR 3).

(21) Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

Zu den Abschreibungen wird auf den Anlagenspiegel verwiesen.

(22) Sonstige betriebliche Aufwendungen

In dieser Position sind Rechts- und Beratungskosten, EDV-Kosten, Kosten für Versicherungen, Mietaufwendungen, Reisekosten, Werbe- und Repräsentationskosten, Aufsichtsratsvergütungen sowie Kosten für Hauptversammlung und Geschäftsberichte enthalten. Diesen Kosten stehen teilweise entsprechende Erträge aus Weiterbelastungen gegenüber. Darüber hinaus beinhalten die sonstigen betrieblichen Aufwendungen weiterbelastete Aufwendungen für sonstige Leistungen von verbundenen Unternehmen. Aufwendungen für Währungsumrechnung sind mit T EUR 27 (Vorjahr: T EUR 1) enthalten.

(23) Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens

Die Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens belaufen sich im Geschäftsjahr 2011 auf T EUR 37.376 (Vorjahr: T EUR 27.741) und sind wie im Vorjahr in voller Höhe mit verbundenen Unternehmen angefallen.

(24) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge enthalten in Höhe von T EUR 8.097 (Vorjahr: T EUR 6.719) Zinserträge aus verbundenen Unternehmen und Erträge aus der Abzinsung von Rückstellungen in Höhe von T EUR 101 (Vorjahr: T EUR 0).

(25) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Geschäftsjahr 2011 sind in Höhe von T EUR 660 (Vorjahr: T EUR 309) Zinsaufwendungen mit verbundenen Unternehmen angefallen sowie Aufwendungen aus Aufzinsungen von Rückstellungen in Höhe von T EUR 63 (Vorjahr: T EUR 0).

(26) Aufwendungen aus Verlustübernahmen

Die Aufwendungen aus Verlustübernahmen für das Geschäftsjahr 2011 beinhalten die Ergebnisübernahme der Gerresheimer Holdings GmbH.

(27) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Der Steuerertrag des Geschäftsjahres in Höhe von T EUR 569 (Vorjahr Steueraufwand: T EUR 10.250) setzt sich zusammen aus einem tatsächlichen Steueraufwand in Höhe von T EUR 7.813 und aus einem Ertrag aus latenten Steuern in Höhe von T EUR 8.382. Die tatsächlichen Steuern vom Einkommen und Ertrag beinhalten Körperschaftsteuer (T EUR 3.654; Vorjahr: T EUR 5.109), Gewerbesteuer (T EUR 3.958; Vorjahr: T EUR 4.860) sowie Solidaritätszuschlag (T EUR 201; Vorjahr: T EUR 281) für den deutschen Organkreis. Der latente Steuerertrag entfällt im Wesentlichen auf Umstellungseffekte durch die erstmalige Anwendung des BilMoG.

SONSTIGE ANGABEN

(28) Mitarbeiter

Im Durchschnitt beschäftigte die Gerresheimer AG im Geschäftsjahr 2011 76 Angestellte (Vorjahr: 67 Angestellte). Alle Mitarbeiter waren ausschließlich in der Verwaltung beschäftigt.

(29) Angaben zu Organmitgliedern

Dem Vorstand der Gerresheimer AG gehörten an:

Herr Uwe Röhrhoff, Mönchengladbach, Vorstandsvorsitzender und Vorstand Moulded Glass

Herr Dr. Max Raster, Budenheim, Vorstand Tubular Glass und Life Science Research

Herr Andreas Schütte, Meerbusch, Vorstand Plastic Systems

Herr Hans-Jürgen Wiecha, Korschenbroich, Finanzvorstand

Jeder Vorstand vertritt die Gesellschaft gemeinschaftlich mit einem anderen Vorstand oder gemeinsam mit einem Prokuristen.

Die Bezüge der aktiven Vorstandsmitglieder aus Festgehalt (inklusive Nebenleistungen) und erfolgsabhängiger Tantieme beliefen sich im Geschäftsjahr 2011 auf T EUR 3.175 (Vorjahr: T EUR 4.097). Im Vorjahr waren hier zudem noch Bezüge aus sonstigen Leistungen an ein im Vorjahr ausgeschiedenes Mitglied des Vorstandes enthalten, die im Zusammenhang mit der Beendigung seiner Tätigkeit standen.

Als weitere Bezüge wurden im Geschäftsjahr 2011 im Zusammenhang mit einer Vertragsverlängerung insgesamt 260.000 neue Aktienwertsteigerungsrechte (Tranche 6–10) zugesagt, die sich auf einen Zeitraum bis 2016 beziehen und im Geschäftsjahr 2011 nicht zahlungswirksam waren. Der beizulegende Zeitwert der Aktienwertsteigerungsrechte betrug im Zeitpunkt der Gewährung T EUR 844.

Die Hauptversammlung hat am 14. Mai 2007 beschlossen, dass die Angabe der Bezüge jedes einzelnen Vorstandsmitglieds für einen Zeitraum von fünf Jahren unterbleibt.

Im Rahmen des ursprünglichen Anstellungsvertrages war mit einem im Vorjahr ausgeschiedenen Vorstandsmitglied ein zweijähriges Wettbewerbsverbot für den Fall der Beendigung der Tätigkeit vereinbart worden. Es wurde ferner vereinbart, dass im Zusammenhang mit diesem Verbot eine Karenzentschädigung an das Vorstandsmitglied in Abhängigkeit von der im Jahr vor Beendigung der Tätigkeit gezahlten Festvergütung an das Vorstandsmitglied zu zahlen ist. Diese Zahlungen beliefen sich im Geschäftsjahr 2011 auf T EUR 375.

Eine Liste der Mitglieder des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2011 ist in diesem Anhang enthalten.

Die Gesamtbezüge für die Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2011 betragen T EUR 891 (Vorjahr: T EUR 840).

(30) Anteilsbesitz

Eine Übersicht über den Anteilsbesitz ist am Ende des Anhangs enthalten.

(31) Mitteilungen von Anteilseignern der Gesellschaft nach den Vorschriften des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG)

Gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 8 Aktiengesetz (AktG) muss das Bestehen einer Beteiligung, die nach § 20 Abs. 1 oder Abs. 4 AktG oder nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 1a des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) mitgeteilt worden ist, angegeben werden. Dabei ist der nach § 20 Abs. 6 AktG oder der nach § 25 Abs. 1 WpHG veröffentlichte Inhalt der Mitteilung anzugeben.

28. Januar 2011

1. Die Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Luxemburg, Luxemburg, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Januar 2011 die Schwelle von 5 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 4,998 % (1.569.364 Stimmrechte) betrug.
2. Die Sageview Capital Master L.P., Greenwich, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Januar 2011 die Schwelle von 5 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 4,998 % (1.569.364 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden der Sageview Capital Master L.P. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG von der Sageview Capital Luxembourg S.à r.l. zugerechnet.
3. Die Sageview Capital GenPar Ltd., Greenwich, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Januar 2011 die Schwelle von 5 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 4,998 % (1.569.364 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden der Sageview Capital GenPar Ltd. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Die Sageview Capital GenPar Ltd. hielt die ihr zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l. und Sageview Capital Master L.P.
4. Die Sageview Capital GenPar L.P., Greenwich, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Januar 2011 die Schwelle von 5 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 4,998 % (1.569.364 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden der Sageview Capital GenPar L.P. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Die Sageview Capital GenPar L.P. hielt die ihr zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Sageview Capital Master L.P. und Sageview Capital GenPar Ltd.
5. Die Sageview Capital MGP LLC, Greenwich, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Januar 2011 die Schwelle von 5 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 4,998 % (1.569.364 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden der Sageview Capital MGP LLC gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Die Sageview Capital MGP LLC hielt die ihr zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Sageview Capital Master L.P., Sageview Capital GenPar Ltd. und Sageview Capital GenPar L.P.

6. Herr Scott M. Stuart, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Januar 2011 die Schwelle von 5 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 4,998 % (1.569.364 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden Herrn Stuart gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Herr Stuart hielt die ihm zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihm kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Sageview Capital Master L.P., Sageview Capital GenPar Ltd., Sageview Capital GenPar L.P. und Sageview Capital MGP LLC.
7. Herr Edward A. Gilhuly, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Januar 2011 die Schwelle von 5 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 4,998 % (1.569.364 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden Herrn Gilhuly gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Herr Gilhuly hielt die ihm zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihm kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Sageview Capital Master L.P., Sageview Capital GenPar Ltd., Sageview Capital GenPar L.P. und Sageview Capital MGP LLC.

25. Februar 2011

1. Threadneedle Asset Management Limited, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 23. Februar 2011 3,06 % (959.455 Stimmrechte) beträgt und damit die Schwelle von 3 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Asset Management Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.
2. Threadneedle Asset Management Holdings Limited, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 23. Februar 2011 3,06 % (959.455 Stimmrechte) beträgt und damit die Schwelle von 3 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Asset Management Holdings Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet.
3. Threadneedle Asset Management Holdings SARL, Luxemburg; Luxemburg, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 23. Februar 2011 3,06 % (961.286 Stimmrechte) beträgt und damit die Schwelle von 3 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Asset Management Holdings SARL gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet.
4. Ameriprise Financial Inc., Minneapolis, USA, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 23. Februar 2011 3,06 % (961.286 Stimmrechte) beträgt und damit die Schwelle von 3 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Ameriprise Financial Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet.

2. März 2011

1. Threadneedle Investment Funds ICVC, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Februar 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,09 % (968.733 Stimmrechte) beträgt.
2. Threadneedle Investment Services Limited, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Februar 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,09 % (968.733 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Investment Services Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG über den Threadneedle Investment Funds ICVC zugerechnet.

28. März 2011

1. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG und § 24 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Credit Suisse Securities (Europe) Limited, London, England, an der Gerresheimer AG am 17. März 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,671 % (1.152.523 Stimmrechte) betrug.
2. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG und § 24 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Credit Suisse Investment Holdings (UK), London, England, an der Gerresheimer AG am 17. März 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,671 % (1.152.523 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte sind der Credit Suisse Investment Holdings (UK) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.
3. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG und § 24 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Credit Suisse Investments (UK), London, England, an der Gerresheimer AG am 17. März 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,671 % (1.152.523 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte sind der Credit Suisse Investments (UK) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.
4. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG und § 24 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Credit Suisse AG, Zürich, Schweiz, an der Gerresheimer AG am 17. März 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,709 % (1.164.484 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte sind der Credit Suisse AG gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.
5. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 17. März 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,709 % (1.164.484 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte sind der Credit Suisse Group AG gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.
6. Die Kette der kontrollierenden Unternehmen lautet wie folgt (beginnend mit der untersten Gesellschaft): Credit Suisse Securities (Europe) Limited, Credit Suisse Investment Holdings (UK), Credit Suisse Investments (UK), Credit Suisse AG und Credit Suisse Group AG.

15. April 2011

1. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG und § 24 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Credit Suisse Securities (Europe) Limited, London, England, an der Gerresheimer AG am 7. April 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 0,9694 % (304.390 Stimmrechte) betrug.
2. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG und § 24 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Credit Suisse Investment Holdings (UK), London, England, an der Gerresheimer AG am 7. April 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 0,9694 % (304.390 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte sind der Credit Suisse Investment Holdings (UK) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.
3. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG und § 24 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Credit Suisse Investments (UK), London, England, an der Gerresheimer AG am 7. April 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 0,9694 % (304.390 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte sind der Credit Suisse Investments (UK) gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.
4. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG und § 24 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Credit Suisse AG, Zürich, Schweiz, an der Gerresheimer AG am 7. April 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 1,0075 % (316.351 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte sind der Credit Suisse AG gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.

5. Die Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 7. April 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 1,0075 % (316.351 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte sind der Credit Suisse Group AG gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.
6. Die Kette der kontrollierenden Unternehmen lautet wie folgt (beginnend mit der untersten Gesellschaft): Credit Suisse Securities (Europe) Limited, Credit Suisse Investment Holdings (UK), Credit Suisse Investments (UK), Credit Suisse AG und Credit Suisse Group AG.

16. Mai 2011

1. Threadneedle Asset Management Limited, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 11. Mai 2011 5,003 % (1.571.117 Stimmrechte) betrug und damit die Schwelle von 5 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Asset Management Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.
2. Threadneedle Asset Management Holdings Limited, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 10. Mai 2011 5,02 % (1.575.513 Stimmrechte) betrug und damit die Schwelle von 5 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Asset Management Holdings Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet. Davon werden der Threadneedle Asset Management Holdings Limited 0,11 % (34.440 Stimmrechte) zusätzlich gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.
3. Threadneedle Asset Management Holdings SARL, Luxemburg; Luxemburg, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 10. Mai 2011 5,03 % (1.578.382 Stimmrechte) betrug und damit die Schwelle von 5 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Asset Management Holdings SARL gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet. Davon werden der Threadneedle Asset Management Holdings SARL 0,11 % (34.440 Stimmrechte) zusätzlich gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.
4. Ameriprise Financial Inc., Minneapolis, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 10. Mai 2011 5,03 % (1.578.382 Stimmrechte) betrug und damit die Schwelle von 5 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Ameriprise Financial Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zugerechnet. Davon werden der Ameriprise Financial Inc. 0,11 % (34.440 Stimmrechte) zusätzlich gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.

19. Mai 2011

Threadneedle Asset Management Limited, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 16. Mai 2011 4,99 % (1.567.806 Stimmrechte) betrug und damit die Schwelle von 5 % unterschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Asset Management Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.

25. Mai 2011

Threadneedle Asset Management Limited, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 20. Mai 2011 5,08 % (1.593.806 Stimmrechte) betrug und damit die Schwelle von 5 % überschritten hat. Alle Stimmrechte werden der Threadneedle Asset Management Limited gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zugerechnet.

21. Juni 2011

Die Lehman Brothers Holdings Inc., Wilmington, Delaware, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 4. Mai 2009 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 0 % (0 Stimmrechte) betrug.

29. Juni 2011

1. Die Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Luxemburg, Luxemburg, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Juni 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,997 % (941.000 Stimmrechte) betrug.
2. Die Sageview Capital Master L.P., Greenwich, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Juni 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,997 % (941.000 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden der Sageview Capital Master L.P. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG von der Sageview Capital Luxembourg S.à r.l. zugerechnet.
3. Die Sageview Capital GenPar Ltd., Greenwich, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Juni 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,997 % (941.000 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden der Sageview Capital GenPar Ltd. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Die Sageview Capital GenPar Ltd. hielt die ihr zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l. und Sageview Capital Master L.P.
4. Die Sageview Capital GenPar L.P., Greenwich, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Juni 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,997 % (941.000 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden der Sageview Capital GenPar L.P. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Die Sageview Capital GenPar L.P. hielt die ihr zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Sageview Capital Master L.P. und Sageview Capital GenPar Ltd.
5. Die Sageview Capital MGP LLC, Greenwich, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Juni 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,997 % (941.000 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden der Sageview Capital MGP LLC gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Die Sageview Capital MGP LLC hielt die ihr zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Sageview Capital Master L.P., Sageview Capital GenPar Ltd. und Sageview Capital GenPar L.P.
6. Herr Scott M. Stuart, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Juni 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,997 % (941.000 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden Herrn Stuart gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Herr Stuart hielt die ihm zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihm kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Sageview Capital Master L.P., Sageview Capital GenPar Ltd., Sageview Capital GenPar L.P. und Sageview Capital MGP LLC.
7. Herr Edward A. Gilhuly, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. Juni 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,997 % (941.000 Stimmrechte) betrug. Alle Stimmrechte wurden Herrn Gilhuly gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 3 WpHG zugerechnet. Herr Gilhuly hielt die ihm zugerechneten Stimmrechte über folgende von ihm kontrollierte Unternehmen: Sageview Capital Luxembourg S.à r.l., Sageview Capital Master L.P., Sageview Capital GenPar Ltd., Sageview Capital GenPar L.P. und Sageview Capital MGP LLC.

15. August 2011

Die BlackRock Inc., New York, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 9. August 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,98 % (936.560 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte sind der BlackRock Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zuzurechnen.

21. Oktober 2011

1. Die Tremblant Capital LP, New York, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 14. Oktober 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,97 % (932.893 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte sind der Tremblant Capital LP gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zuzurechnen.
2. Die Tremblant Capital LLC, New York, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 14. Oktober 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,97 % (932.893 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte sind der Tremblant Capital LLC gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zuzurechnen.
3. Die Tremblant Holdings LLC, New York, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 14. Oktober 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,97 % (932.893 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte sind der Tremblant Holdings LLC gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.
4. Herr Brett Barakett, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 14. Oktober 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,97 % (932.893 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte sind Herrn Barakett gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG sowie zusätzlich gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen.

18. November 2011

Die BlackRock Inc., New York, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 9. November 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,02 % (947.652 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte sind der BlackRock Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zuzurechnen.

28. November 2011

1. Die Governance for Owners LLP, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. November 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,99 % (939.380 Stimmrechte) beträgt.
2. Die Governance for Owners Group LLP, London, Großbritannien, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 24. November 2011 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,99 % (939.380 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte werden der Governance for Owners Group LLP gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG von der Governance for Owners LLP zugerechnet.

Nach dem Bilanzstichtag:

10. Januar 2012

Korrektur der Veröffentlichung gemäß § 26 Abs. 1 Satz 1 WpHG vom 18. November 2011: Die BlackRock Inc., New York, U.S.A., hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gerresheimer AG am 11. November 2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,02 % (947.652 Stimmrechte) beträgt. Alle Stimmrechte sind der BlackRock Inc. gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 Satz 2 WpHG zuzurechnen.

(32) Honorar des Abschlussprüfers

Das im Geschäftsjahr erfasste Honorar des Abschlussprüfers beträgt für die Abschlussprüfung T EUR 124 (Vorjahr: T EUR 121), für andere Bestätigungsleistungen T EUR 228 (Vorjahr: T EUR 6), für Steuerberatungsleistungen T EUR 69 (Vorjahr: T EUR 15) und für sonstige Leistungen T EUR 0 (Vorjahr: T EUR 152).

(33) Corporate Governance

Vorstand und Aufsichtsrat der Gerresheimer AG haben am 9. Februar 2011 eine unterjährige Änderung der Entsprechenserklärung nach § 161 Aktiengesetz und am 8. September 2011 eine aktualisierte jährliche Entsprechenserklärung abgegeben. Beide Erklärungen wurden auf der Internetseite der Gesellschaft dauerhaft öffentlich zugänglich gemacht.

(34) Vorschlag zur Gewinnverwendung

Wir schlagen der Hauptversammlung vor, den Bilanzgewinn der Gerresheimer AG für das Geschäftsjahr 2011 wie folgt zu verwenden:

in EUR	
Bilanzgewinn vor Ausschüttung der Dividende	34.770.615
Ausschüttung einer Dividende von EUR 0,60 je Stückaktie	18.840.000
Vortrag auf neue Rechnung	15.930.615

(35) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind nach dem Bilanzstichtag keine für die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage der Gerresheimer AG wesentlichen Ereignisse eingetreten.

(36) Konzernverhältnisse

Die Gerresheimer AG ist als Mutterunternehmen im Sinne des § 290 HGB zur Aufstellung eines Konzernabschlusses verpflichtet. Die Gerresheimer AG stellt gemäß § 315a HGB einen Konzernabschluss nach IFRS auf.

Düsseldorf, 16. Januar 2012

Gerresheimer AG
Der Vorstand

ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS

in T EUR	Anschaffungskosten				30.11.2011
	01.12.2010	Zugänge	Um- buchungen	Abgänge	
Immaterielle Vermögensgegenstände					
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	1.537	84	0	0	1.621
	1.537	84	0	0	1.621
Sachanlagen					
Betriebs- und Geschäftsausstattung	486	42	5	0	533
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5	0	-5	0	0
	491	42	0	0	533
Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	117.130	0	0	0	117.130
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	396.296	296.100	0	0	692.396
	513.426	296.100	0	0	809.526
	515.454	296.226	0	0	811.680

	Wertberichtigungen			Buchwert		
	01.12.2010	Zugänge	Abgänge	30.11.2011	30.11.2011	30.11.2010
	609	276	0	885	736	928
	609	276	0	885	736	928
	240	75	0	315	218	246
	0	0	0	0	0	5
	240	75	0	315	218	251
	0	0	0	0	117.130	117.130
	0	0	0	0	692.396	396.296
	0	0	0	0	809.526	513.426
	849	351	0	1.200	810.480	514.605

ANTEILSBESITZLISTE

Geschäftsjahr 2011 (01.12.2010 – 30.11.2011)

in Euro/Landeswährung/ nach lokalem Handelsrecht	Beteiligungs- anteil (direkt und indirekt)	Währung	Eigenkapital	Ergebnis
Direkte Beteiligung				
Gerresheimer Holdings GmbH, Düsseldorf ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	117,1	^{d)}
Indirekte Beteiligungen				
Asien				
Gerresheimer Medical Plastic Systems Dongguan Co. Ltd., Wang Niu Dun Town, Dongguan City (China)	100,00 %	Mio. CNY	10,9	-7,58
Gerresheimer Pharmaceutical Packaging Mumbai Private Ltd., Mumbai (Indien)	100,00 %	Mio. INR	1,6	3,20
Gerresheimer Shuangfeng Pharmaceutical Glass (Danyang) Co. Ltd., Danyang, Jiangsu (China)	60,00 %	Mio. CNY	180,5	18,82
Gerresheimer Shuangfeng Pharmaceutical Packaging (Zhenjiang) Co. Ltd., Zhenjiang, Jiangsu (China)	60,00 %	Mio. CNY	46,4	20,47
Kimble Bomex (Beijing) Glass Co. Ltd., Peking (China)	70,00 % ^{g)}	Mio. CNY	-19,1	-26,31
Kimble Bomex (Beijing) Labware Co. Ltd., Peking (China)	70,00 % ^{g)}	Mio. CNY	5,3	1,93
Europa				
DSTR S.L., Epila (Spanien)	100,00 %	Mio. EUR	0,7	-0,09
Gerresheimer Boleslawiec S.A., Boleslawiec (Polen)	100,00 %	Mio. PLN	87,8	16,24
Gerresheimer Bünde GmbH, Bünde/Westfalen ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	14,5	^{d)}
Gerresheimer Chalon S.A., Chalon-sur-Saone (Frankreich)	100,00 %	Mio. EUR	-1,5	0,34
Gerresheimer Denmark A/S, Vaerloese (Dänemark)	100,00 %	Mio. DKK	83,9	22,30
Gerresheimer Essen GmbH, Essen-Steele ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	4,2	^{d)}
GERRESHEIMER GLAS GmbH, Düsseldorf ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	192,1	^{d)}
Gerresheimer Group GmbH, Düsseldorf ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	117,1	^{d)}
Gerresheimer Hallenverwaltungs GmbH, Düsseldorf ^{h)}	100,00 %	Mio. EUR	–	^{d)}
Gerresheimer Hallenverwaltungs GmbH & Co. Objekt Düsseldorf KG, Düsseldorf	100,00 %	Mio. EUR	2,1	0,12
Gerresheimer Hallenverwaltungs GmbH & Co. Objekt Lohr/Main KG, Düsseldorf	100,00 %	Mio. EUR	1,2	0,13
Gerresheimer Horsovsky Tyn spol. s r.o., Horsovsky Tyn (Tschechien)	100,00 %	Mio. CZK	896,1	273,74
Gerresheimer Küssnacht AG, Küssnacht (Schweiz)	100,00 %	Mio. CHF	26,1	3,43
Gerresheimer Lohr GmbH, Lohr/Main ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	5,3	^{d)}
Gerresheimer Medical Plastic Systems GmbH, Regensburg ^{d), h)}	100,00 %	Mio. EUR	–	–
Gerresheimer Momignies S.A., Momignies (Belgien)	99,00 %	Mio. EUR	15,2	4,27
Gerresheimer Moulded Glass GmbH, Tettau/Oberfranken ^{b), h)}	100,00 %	Mio. EUR	–	^{d)}
Gerresheimer Pisa S.p.A., Pisa (Italien)	100,00 %	Mio. EUR	9,5	-0,85

in Euro/Landeswährung/ nach lokalem Handelsrecht	Beteiligungs- anteil (direkt und indirekt)	Währung	Eigenkapital	Ergebnis
Gerresheimer Plastic Packaging AB, Malmö (Schweden)	100,00 %	Mio. SEK	1,0	-0,05
Gerresheimer Plastic Packaging SAS, Besancon (Frankreich)	100,00 %	Mio. EUR	3,6	0,40
Gerresheimer Regensburg GmbH, Regensburg ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	278,0	^{d)}
Gerresheimer Spain S.L.U., Epila (Spanien)	100,00 %	Mio. EUR	19,1	-0,11
Gerresheimer Tettau GmbH, Tettau/Oberfranken ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	12,4	^{d)}
Gerresheimer UK Ltd., Reading (Großbritannien)	100,00 %	Mio. GBP	14,4	-0,19
Gerresheimer Vaerloese A/S, Vaerloese (Dänemark)	100,00 %	Mio. DKK	72,1	17,20
Gerresheimer Valencia S.L.U., Masalaves (Spanien)	99,82 %	Mio. EUR	5,5	0,18
Gerresheimer Werkzeug- und Automatisierungs- technik GmbH, Wackersdorf ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	0,5	^{d)}
Gerresheimer Wertheim GmbH, Wertheim ^{b)}	100,00 %	Mio. EUR	1,1	^{d)}
Gerresheimer Wilden AB, Ronneby (Schweden)	100,00 %	Mio. SEK	-37,5	-0,25
Gerresheimer Zaragoza S.A., Epila (Spanien)	99,82 %	Mio. EUR	2,6	-3,87
Scherf-Präzision Europa GmbH, Meiningen-Dreissigacker	100,00 % ^{g)}	Mio. EUR	4,9	0,36
VR-Leasing SALMO GmbH & Co. Immobilien KG, Eschborn ^{a), c), e), h)}	100,00 %	Mio. EUR	–	–
Amerika				
Gerresheimer Buenos Aires S.A., Buenos Aires (Argentinien)	99,82 %	Mio. ARS	7,3	0,12
Gerresheimer Glass Inc., Vineland, NJ (USA)	100,00 %	Mio. USD	38,7	16,21
Gerresheimer Mexico Holding LLC., Wilmington, DE (USA)	100,00 %	Mio. USD	18,7	1,95
Gerresheimer MH Inc., Wilmington, DE (USA)	100,00 %	Mio. USD	0,0	1,94
Gerresheimer Peachtree City (USA) L.P., Peachtree City, GA (USA)	100,00 %	Mio. USD	5,1	-0,72
Gerresheimer Peachtree City Inc., Peachtree City, GA (USA)	100,00 %	Mio. USD	0,1	-0,07
Gerresheimer Plasticos Sao Paulo Ltda., Cotia (Brasilien)	100,00 %	Mio. BRL	256,9	2,36
Gerresheimer Queretaro S.A., Queretaro (Mexiko)	100,00 %	Mio. MXN	316,0	87,96
Gerresheimer Sistemas Plasticos Mediciniais Sao Paulo Ltda., Indaiatuba (Brasilien)	100,00 %	Mio. BRL	22,4	1,13
Kimble Chase Life Science and Research Products LLC., Vineland, NJ (USA)	51,00 %	Mio. USD	60,3	9,75
Kimble Kontes LLC., Vineland, NJ (USA)	100,00 % ^{g)}	Mio. USD	13,6	0,05
Kontes Mexico S. de R.L. de C.V., Queretaro (Mexiko)	100,00 % ^{g)}	Mio. MXN	79,3	13,29
Nouvelles Verreries de Momignies Inc., Larchmont, NY (USA) ^{f)}	99,00 %	Mio. USD	–	–
Vedat Tampas Hermeticass Ltda., Embu (Brasilien)	100,00 %	Mio. BRL	87,9	6,08

in Euro/Landeswährung/ nach lokalem Handelsrecht	Beteiligungs- anteil (direkt und indirekt)	Währung	Eigenkapital	Ergebnis
Assoziierte Unternehmen				
Beijing Gerresheimer Glass Co. Ltd., Huangcun, Peking (China)	45,70 %	Mio. CNY	61,7	-11,23
Gerresheimer Tooling LLC, Peachtree City, GA (USA)	30,00 %	Mio. USD	0,3	0,17
Proform CNC Nastrojarna spol., Horsovsky Tyn (Tschechien)	30,15 %	Mio. CZK	2,3	-0,68

a) Die Gesellschaft ist gemäß § 264b HGB von der Offenlegung des Jahresabschlusses befreit.

b) Die Gesellschaften sind gemäß § 264 Abs. 3 HGB von der Aufstellung eines Anhangs und Lageberichts und der Offenlegung des Jahresabschlusses befreit.

c) Ergebnis unter T EUR 5.

d) Es besteht ein Gewinnabführungsvertrag.

e) Die Gerresheimer Regensburg GmbH ist Kommanditistin.

f) Die Gesellschaft erstellt keinen Jahresabschluss mehr.

g) Die Angaben über die Anteile stellen den direkten Beteiligungsanteil der Kimble Chase Life Science and Research Products LLC., Vineland, NJ (USA), dar.

h) Eigenkapital unter 50 (Währung in '000).

Für die Umrechnung der in Landeswährung angegebenen Eigenkapital-Beträge ist der jeweilige Stichtagskurs anzuwenden, der sich aus der folgenden Tabelle ergibt. Die angegebenen Ergebnisse sind mit dem entsprechenden Durchschnittskurs umzurechnen.

Währung	Stichtagskurs zum EUR 30.11.2011	Durchschnittskurs zum EUR 2011
1 ARS	5,7495	5,7241
1 BRL	2,4341	2,3150
1 CHF	1,2265	1,2394
1 CNY	8,5567	9,0487
1 CZK	25,3210	24,5818
1 DKK	7,4370	7,4514
1 GBP	0,8558	0,8706
1 INR	70,1160	64,4082
1 MXN	18,2109	17,2136
1 PLN	4,5080	4,0948
1 SEK	9,1460	9,0274
1 USD	1,3418	1,3949

ORGANE

AUFSICHTSRAT

Geschäftsjahr 2011 (01.12.2010 – 30.11.2011)

Gerhard Schulze

Vorsitzender des Aufsichtsrats,
Diplom-Betriebswirt, Mönchengladbach
b) Wickeder Holding GmbH (Vorsitzender)
WiBo Holding GmbH (Vorsitzender)
(bis 30. September 2011)
Hitschler Verwaltungsrat GmbH
(bis 1. Februar 2011)
Hitschler International GmbH & Co. KG
(bis 1. Februar 2011)
Linnet Group SE, Niederlande (Vorsitzender)
(seit 14. Juli 2011)

Gottlieb Förster

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats,
Gewerkschaftssekretär der IG Bergbau, Chemie,
Energie, Hannover
a) Aurubis AG (bis 3. März 2011)

Lydia Armer

Vorsitzende des Betriebsrats der Gerresheimer
Regensburg GmbH, Pfreimd
a) Gerresheimer Regensburg GmbH

Günter Fehn

Mitglied des Betriebsrats der Gerresheimer
Tettau GmbH, Tettau

Olaf Grädler

Leiter Personalwesen der Gerresheimer
Bünde GmbH, Bünde
b) AG der Wirtschaft für berufliche Weiterbildung
im Kreis Herford e.V.
Arbeitgeberverband der deutschen Glasindustrie
(Sozialausschuss)

Dr. Axel Herberg

Geschäftsführer The Blackstone Group
Germany GmbH, Düsseldorf
a) Jack Wolfskin Ausrüstung für Draussen GmbH &
Co. KGaA (Vorsitzender) (seit 12. August 2011)
b) Klöckner Pentaplast Gruppe

- KP Germany Erste GmbH (Vorsitzender)
- Kleopatra Acquisition Corporation, USA
(Vorsitzender)

Mivisa Gruppe

- Mivisa Envasas S.A.U., Spanien
(Vorsitzender) (seit 12. April 2011)
- Adularia Inversiones 2010 S.L., Spanien
(Vorsitzender) (seit 12. April 2011)

- Crisolito Inversiones 2010 S.L., Spanien
(Vorsitzender) (seit 12. April 2011)
- Sofamen XXI S.A.U., Spanien (Vorsitzender)
(seit 12. April 2011)
- Twistoff S.A., Spanien (Vorsitzender)
(seit 12. April 2011)

Reiner Ludwig

Vorsitzender des Betriebsrats der Gerresheimer Lohr
GmbH, Lohr

Hans Peter Peters

Vice Chairman Lincoln International Group, London
b) Lincoln International S.A.S., Frankreich
(Vorsitzender)
Lincoln International LLP, Großbritannien
(bis 1. März 2011)
Lincoln Spain SL, Spanien (Vorsitzender)
Deutsches Aktieninstitut e.V.
German Mid-cap Fonds (GMF) (Vorsitzender)
Ondas Media SL, Spanien

Dr. Gerhard Prante

Vorstandsmitglied Agrarius AG, Bad Homburg v.d.H.
a) Bayer CropScience AG
AllessaChemie GmbH
b) DIREVO Industrial Biotechnology GmbH
(seit 9. Juni 2011)
Cibus US LLC, USA (seit 1. Oktober 2011)

Harald Sikorski

Bezirksleiter des Bezirks Altötting der IG Bergbau,
Chemie, Energie, Burghausen
a) Südsalz GmbH (bis 20. Oktober 2011)
Wacker Chemie AG (seit 1. Juni 2011)
Siltronic AG (seit 1. Juni 2011)

Theodor Stuth

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Neuss
b) Wickeder Holding GmbH
Wickeder Profile Walzwerk GmbH
(seit 21. Juni 2011)
WiBo Holding GmbH (bis 30. September 2011)
Linnet Group SE, Niederlande (seit 4. August 2011)

Udo J. Vetter

Pharmazeut und geschäftsführender Gesellschafter
der UV-Cap GmbH & Co. KG, Ravensburg
a) EDT AG (Vorsitzender)
ITM AG (Vorsitzender)

b) Vetter Pharma Fertigungs GmbH & Co. KG
(Vorsitzender)
Paschal Werk G. Maier GmbH (Vorsitzender)
(bis 31. Dezember 2010)
Medisynthana GmbH (Vorsitzender)
Atoll GmbH (Vorsitzender)
HSM GmbH & Co. KG
K&M Präzisionstechnik GmbH

SeaLionPharma Pte. Ltd., Singapur
(Vorsitzender)
Gland Pharma Pte. Ltd., Indien
Paschal India, Pvt. Ltd., Indien (Vorsitzender)
Biopharm Services Ltd., Großbritannien
(bis 1. September 2011)

- a) Mitgliedschaft in anderen nach deutschen Gesetzen zu bildenden Aufsichtsräten.
b) Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen.

VORSTAND

Geschäftsjahr 2011 (01.12.2010 – 30.11.2011)

Uwe Röhrhoff

Vorstandsvorsitzender

- a) Gerresheimer Tettau GmbH (Vorsitzender)
Gerresheimer Regensburg GmbH (Vorsitzender)
b) Gerresheimer Glass Inc., USA (Vorsitzender)
Gerresheimer Momignies S.A., Belgien
(Vorsitzender)
Gerresheimer Queretaro S.A., Mexiko
Kimble Chase Life Science and Research Products
LLC, USA (bis 19. April 2011)

Dr. Max Raster

- b) Gerresheimer Boleslawiec S.A., Polen
(Vorsitzender)
Gerresheimer Pisa S.p.A., Italien (Vorsitzender)
Gerresheimer Chalon S.A., Frankreich
Gerresheimer Glass Inc., USA
Gerresheimer Queretaro S.A., Mexiko
(Vorsitzender)
Kontes Mexico S. de R.L. de C.V., Mexiko
Kimble Kontes LLC, USA
Gerresheimer Pharmaceutical Packaging Mumbai
Private Ltd., Indien (seit 17. Dezember 2010)
Kimble Bomex (Beijing) Glass Co. Ltd., China
(Vorsitzender)
Kimble Bomex (Beijing) Labware Co. Ltd., China
(Vorsitzender)
Kimble Chase Life Science and Research
Products LLC, USA (Vorsitzender)
Gerresheimer Shuangfeng Pharmaceutical Glass
(Danyang) Co. Ltd., China (Vorsitzender)
Gerresheimer Shuangfeng Pharmaceutical
Packaging (Zhenjiang) Co. Ltd., China
(Vorsitzender)

Andreas Schütte

- b) Gerresheimer Denmark A/S,
Dänemark (Vorsitzender)
Gerresheimer Vaerloese A/S,
Dänemark (Vorsitzender)

Gerresheimer Zaragoza S.A., Spanien
(stellvertretender Vorsitzender)
Gerresheimer Plasticos Sao Paulo Ltda., Brasilien
Vedat Tampas Hermeticas Ltda., Brasilien
(seit 1. September 2011)
Gerresheimer Boleslawiec S.A., Polen
(stellvertretender Vorsitzender)

Hans-Jürgen Wiecha

- a) Gerresheimer Tettau GmbH
(stellvertretender Vorsitzender)
Gerresheimer Regensburg GmbH
(stellvertretender Vorsitzender)
b) Gerresheimer Boleslawiec S.A., Polen
Gerresheimer Pisa S.p.A., Italien
Gerresheimer Chalon S.A., Frankreich
Gerresheimer UK Ltd., Großbritannien
Gerresheimer Glass Inc., USA
Gerresheimer Momignies S.A., Belgien
Gerresheimer Queretaro S.A., Mexiko
Gerresheimer Denmark A/S, Dänemark
Gerresheimer Vaerloese A/S, Dänemark
Gerresheimer Zaragoza S.A., Spanien
Gerresheimer Plasticos Sao Paulo Ltda., Brasilien
Vedat Tampas Hermeticas Ltda., Brasilien
(seit 1. September 2011)
Gerresheimer Mexico Holding LLC, USA
Gerresheimer MH Inc., USA
Gerresheimer Shuangfeng Pharmaceutical Glass
(Danyang) Co. Ltd., China
Gerresheimer Shuangfeng Pharmaceutical
Packaging (Zhenjiang) Co. Ltd., China

- a) Mitgliedschaft in anderen nach deutschen Gesetzen zu bildenden Aufsichtsräten.
b) Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen.

Erklärung des Vorstands

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Düsseldorf, 16. Januar 2012

Der Vorstand



Uwe Röhrhoff



Hans-Jürgen Wiecha



Dr. Max Raster



Andreas Schütte

Bestätigungsvermerk

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den mit dem Konzernlagebericht zusammengefassten Lagebericht der Gerresheimer AG, Düsseldorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2010 bis 30. November 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und zusammengefassten Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Gerresheimer AG, Düsseldorf, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Düsseldorf, 16. Januar 2012

Deloitte & Touche GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Harnacke) (Dr. Panning)
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Impressum

Herausgeber

Gerresheimer AG
Benrather Straße 18-20
40213 Düsseldorf
Deutschland
Tel +49 211 6181-00
Fax +49 211 6181-295
E-Mail info@gerresheimer.com
www.gerresheimer.com

Konzept und Gestaltung

HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG, Hamburg

Text

Gerresheimer AG, Düsseldorf

GERRESHEIMER

Gerresheimer AG

Benrather Straße 18-20
40213 Düsseldorf
Deutschland

Tel +49 211 6181-00

Fax +49 211 6181-295

E-Mail info@gerresheimer.com

www.gerresheimer.com